

Sitzungsvorlage

Vorl. 074/2025



Bearbeiter Markus Tideman
Aktenzeichen 902.13; 027.122 - Tirkk
Datum 09.07.2025

Priorisierung der kommunalen Angebote

Bezug:

Anlagen: Prioritätenliste

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Öffentlichkeitsstatus	Datum	TOP
1	Bezirksbeirat	Öffentlich	21.07.2025	2.

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksbeirat beschließt die beigefügte Prioritätenliste und beauftragt den Bezirksbeiratsvorsitzenden mit der Übermittlung an den Bürgermeister.

Finanzielle Auswirkung:

Keine

Sachverhalt:

Zur Vorberatung eines Haushaltskonsolidierungskonzeptes tagt der Gemeinderat im September im Rahmen einer nichtöffentlichen Klausurtagung. Um sowohl bei der Vorbereitung der Klausurtagung durch die Gemeindeverwaltung als auch bei der Diskussion von Konsolidierungsvorschlägen auf der Gemeinderatsklausur das Meinungsbild der örtlichen Gremien miteinbeziehen zu können, sollen die örtlichen Gremien auf ihren Sitzungen am 21.07.2025 die beigefügte Prioritätenliste ausfüllen und beschließen sowie anschließend an den Bürgermeister übermitteln.

Für die Mitglieder des Bezirksbeirats bedeutet dies konkret, dass jedes Ratsmitglied im Vorfeld dieser Sitzung für sich eine eigene Priorisierung vornimmt. Auf der Bezirksbeiratssitzung werden die Priorisierungen der einzelnen Ratsmitglieder dann zu einer Prioritätenliste des Bezirksbeirats zusammengeführt und diese dann vom Gremium beschlossen.

Es wäre wünschenswert, wenn die Ratsmitglieder zur Vornahme der eigenen Priorisierung vorab auch die Meinungen von Bürgerinnen und Bürgern einholen würden.

Erläuterung zur Vergabe der Stimmen:

Es stehen insgesamt 15 Stimmen zur Verfügung, von denen maximal 3 Stimmen je Themenschwerpunkt vergeben werden können. Je wichtiger dem Gremium ein Themenschwerpunkt ist, desto mehr Stimmen sollten auf ihn entfallen. Durch die Begrenzung der verfügbaren Stimmen werden die begrenzten finanziellen Ressourcen der Gemeinde abgebildet.

Prioritätenliste

Themenschwerpunkte des Bezirksbeirats Eutingen

Es stehen **insgesamt max. 15 Stimmen** zur Verfügung.

Einem Themenschwerpunkt können **max. 3 Stimmen** gegeben werden.

Hinweis: Die freien Zeilen dienen zur Ergänzung von weiteren Themen, falls diese wichtig aber nicht als Themenschwerpunkt aufgeführt sind.

Themenschwerpunkt:	Stimme(n):
Kindergarten/-krippe qualitativ (verschiedene Betreuungszeiten, Nachmittagsbetreuung, etc.)	
Kindergarten/-krippe quantitativ (Angebote in jedem Ortsteil)	
Schulkindbetreuung qualitativ (verschiedene Betreuungszeiten, flexible Buchungen, etc.)	
Schulkindbetreuung quantitativ (Schulkindbetreuung an beiden Schulstandorten)	
Schule qualitativ (moderne Bildungseinrichtung, etc.)	
Schule quantitativ (Erhalt beider Schulstandorte)	
Gemeindeentwicklung (Sanierungsprogramme, Baulandentwicklung, Gewerbeentwicklung, etc.)	
Moderate Steuern (Grund-, Gewerbe-, Hundesteuer, etc.)	
Moderate Beiträge und Gebühren (Elternbeiträge Kindergarten und Schulkindbetreuung, Friedhofsgebühren, etc.)	
Bürgerbüro qualitativ (Erhalt bisheriger Öffnungszeiten, Digitalisierung Bürgerservice, etc.)	
Bürgerbüro quantitativ (Bürgerbüro in jedem Teilort)	
Ortschaftsverfassung qualitativ (auskömmliche Ausstattung bspw. mit Sitzungsdienstpersonal, Sitzungsgelder Räte / Vergütung Ortsvorsteher, etc.)	
Ortschaftsverfassung quantitativ (Erhalt Bezirksbeirat / Ortschaftsrat)	
Bücherei qualitativ (Sukzessive Erneuerung Medienbestand)	
Bücherei quantitativ (Erhalt Bücherei)	
Lehrschwimmbecken qualitativ (modernisierte Substanz und Ausstattung Lehrschwimmbecken)	
Lehrschwimmbecken quantitativ (Erhalt Lehrschwimmbecken)	
Turn- und Festhallen qualitativ (moderne Substanz und Ausstattung)	
Turn- und Festhallen quantitativ (Halle in jedem Teilort)	
Feuerwehr qualitativ (moderne Ausstattung Feuerwehr)	
Feuerwehr quantitativ (Feuerwehrstandort in jedem Ortsteil)	

Themenschwerpunkt:	Stimme(n):
Vereinsförderung - laufende Förderung (Dienstleistungen Bauhof, lfd. Zuschüsse, günstige Überlassung kommunaler Liegenschaften, etc.)	
Vereinsförderung - Investitionen (Zuschüsse für investive Vorhaben der Vereine)	
Beteiligung an sozialen Projekten (Fair-Trade-Gemeinde, Mitgliedschaften, etc.)	
Beteiligung/Sicherung Energieversorgung und Energiewende (Gäu-Wärme, Energieagentur, etc.)	
Ordnungsdienst (Kontrollen Verkehrsverstöße, etc.)	
Jugendförderung (Zuschüsse Jugendräume, etc.)	
Gewässerunterhaltung	
Erhalt des Waldes (durch gezielten Ankauf von Flächen, etc.)	
Pflege Friedhöfe inkl. Kriegerdenkmäler	
Sanierung/Erhalt Feldwege	
Grünpflege/Ortsbild	
Erhalt der Infrastruktur (Straßen, sonstige Gemeindegebäude, Gemeindefahrzeuge (ohne Feuerwehr) etc.)	